



BApK Newsletter 16/2015 vom 12.08.2015

Sehr geehrte Damen und Herren,
hier die aktuellen Online-News rund um die Themen Psychiatrie, Soziales, Selbsthilfe und Gesundheitswesen:

1. Patientenberatung: Vertrauensverlust zu befürchten

Ärzteblatt: Die Neuvergabe der bundesweiten Patientenberatung sorgt für massive Proteste und grundsätzliche Kritik am Ausschreibungsverfahren.

[\[Mehr lesen\]](#)

2. Politik: Bundeskabinett winkt Korruptionsgesetz durch

Ärzteblatt: Das Bundeskabinett hat das Gesetz zur Bekämpfung von Korruption im Gesundheitswesen beschlossen. Damit soll ein neuer Straftatbestand „Bestechlichkeit im Gesundheitswesen“ in das Strafgesetzbuch eingeführt werden.

[\[Mehr lesen\]](#)

3. Anspruch auf Versorgung mit häuslicher Krankenpflege in Einrichtungen der Eingliederungshilfe

Bundessozialgericht: Krankenkassen müssen häusliche Krankenpflege auch in Heimen für obdachlose Männer gewähren, die als Einrichtungen der Eingliederungshilfe nach dem SGB XII betrieben werden. Solche Heime können "sonst geeignete Orte" sein; Personen die sich dort aufhalten, sollen nicht schlechter stehen als Menschen, die in ihrem eigenen Haushalt leben.

[\[Mehr lesen\]](#)

4. Pflege von Angehörigen verursacht oft große psychische Belastungen

Ärzteblatt: Zahlreiche pflegende Angehörige klagen über psychische Belastungen mit depressiven Phasen. Besonders hoch ist die Anfälligkeit dafür, wenn Demenzkranke versorgt werden. Das geht aus einer Forsa-Umfrage für die Pflegeberatungsstelle des Verbands der privaten Krankenversicherungen (PKV) hervor.

[\[Mehr lesen\]](#)

5. Kassenpatienten: Private Therapie nur im akuten Notfall

Ärztezeitung: Das Sozialgericht Berlin lehnt die Kostenerstattung für eine eigenmächtig in Anspruch genommene private Psychotherapie ab.

[\[Mehr lesen\]](#)

6. Arbeitsrecht: Alkoholranke nicht einfach kündbar

Ärztezeitung: Ein stabiles Arbeitsumfeld hat für Alkoholranke ein besonders hohes Gewicht. Daher berechtigen auch wiederholte unentschuldigte Fehltage den Arbeitgeber nicht immer zur Kündigung, wie jetzt das Landesarbeitsgericht Rheinland-Pfalz entschied.

[\[Mehr lesen\]](#)

7. „Ich kann es einfach nicht lassen“ - wenn Ängste und Zwänge den Alltag bestimmen

Aktionsbündnis Seelische Gesundheit: Ängste, Zweifel und Sorgen kennt jeder. Wenn jedoch die Beschäftigung mit sorgenvollen Gedanken oder die Wiederholung immer gleicher Handlungen überhand nehmen, könnte eine Angst- oder Zwangserkrankung vorliegen. Neue Therapien versprechen Hilfe.

[\[Mehr lesen\]](#)

8. Burn-out: Zur Prävention sind auch die Chefs gefragt

Ärztezeitung: Im Kampf gegen Burn-out setzen immer mehr große Konzerne auf ihre Führungskräfte. Diese sollen rechtzeitig gegensteuern.

[\[Mehr lesen\]](#)

9. Neues Verständnis für die Wirkung von Depressionstherapien

Universitätsklinikum Freiburg: Therapien für die Depression wurden bisher meist zufällig entwickelt, ohne dass man die neurobiologischen Wirkmechanismen verstanden hat. Forscher konnten nun in einem Depressionsmodell der Maus die zentrale Schaltstelle im Hirn identifizieren, die für die antidepressive Wirkung sowohl medikamentöser als auch nicht-medikamentöser Therapien verantwortlich sein dürfte.

[\[Mehr lesen\]](#)

10. Suizid: Selbstvergiftung durch Drogen nimmt bei jungen Leuten zu

Ärztezeitung: Nach wie vor ist der Alkohol die Hauptursache, wenn Menschen wegen einer akuten Intoxikation behandelt werden müssen. Alarmierend ist jedoch, dass immer mehr junge Menschen wegen des Gebrauchs illegaler Drogen in Kliniken eingeliefert werden.

[\[Mehr lesen\]](#)

11. Raus aus dem Schweigen - neue Internettherapie für Suizid-Hinterbliebene

Informationsdienst Wissenschaft: Für Hinterbliebene stellt ein Suizid ein besonders schwer zu bewältigendes Lebensereignis dar. Für sie gibt es bisher kein internetgestütztes Therapieangebot. Wissenschaftler aus Leipzig sind davon überzeugt, dass ein solches gerade für diese spezielle Zielgruppe besonders hilfreich sein kann.

[\[Mehr lesen\]](#)

12. Arzt-Auskunft: IQWiG liefert Gesundheitsinformationen

Ärzteblatt: Das Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen ([IQWiG](#)) und die [Stiftung Gesundheit](#) kooperieren zukünftig. Im Rahmen der Zusammenarbeit liefert das Institut Gesundheitsinformationen für die Arztsuche der Stiftung. Unter www.arzt-auskunft.de können Nutzer bereits mehr als 100 evidenzbasierte Texte des IQWiG zu verschiedenen Gesundheitsthemen abrufen.

[\[Mehr lesen\]](#)

13. Psychisch Kranke in den USA: auf der Straße oder im Knast

Neue Zürcher Zeitung: Eine gutgemeinte Reform mit katastrophalen Ergebnissen - das Ziel, menschenunwürdige psychiatrische Kliniken zu schließen, wurde erreicht. Doch das Versprechen, man werde sich danach besser um die Kranken kümmern, haben die USA nicht gehalten.

[\[Mehr lesen\]](#)

14. Die schweren psychischen Folgen von Atomkatastrophen

Zeit Online: Nach Atomkatastrophen wie in Fukushima konzentrieren sich Berichte auf körperliche Schäden der Opfer. Die schweren psychischen Folgen werden oft übersehen.

[\[Mehr lesen\]](#)

Das war`s für heute. Ich hoffe unser Newsletter war für Sie interessant.

Kritik und Anregungen?

Schreiben Sie einfach eine Email an:

news.bapk@psychiatrie.de

Weitere Informationen und Angebote finden Sie auf unserer Website

www.bapk.de

Mit freundlichen Grüßen



Claudia Böhringer